

**Nationale Ausschreibung nach UVgO
Öffentliche Ausschreibung**

Vergabenr.: Ö/UVgO/40/162-24/ks

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle:

Name und Anschrift:

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Am Flugplatz 1
06366 Köthen
Deutschland

Telefonnummer: +49 349660-1192

Telefaxnummer: +49 349660-1193

E-Mail-Adresse: katja.schilling@anhalt-bitterfeld.de

Internet-Adresse: <https://www.anhalt-bitterfeld.de>

Zuschlagserteilende Stelle: siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

elektronisch in Textform

elektronisch mit fortgeschrittener Signatur

elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

4. Zugriff auf Vergabeunterlagen:

Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3 UVgO): Entfällt (siehe 9.).

5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung: Beschaffung einer Holzbearbeitungsmaschine für die Berufsbildende Schule Anhalt-Bitterfeld

Menge und Umfang: 1 Holzbearbeitungsmaschine

Ort der Leistung:

Berufsbildende Schule Anhalt-Bitterfeld
Badeweg 4
06366 Köthen (Anhalt)

6. Losaufteilung:

Losweise Vergabe: Nein

7. Nebenangebote sind

nicht zugelassen

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist: 07.01.2025

Ende der Ausführungsfrist: 29.04.2025

Bemerkung zur Ausführungsfrist:

9. Elektronische Adresse, unter der die
Teilnahmewettbewerbsunterlagen/Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

unter (URL:):

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-192dd9a5df2-7924bdda8d111168>

10. Ablauf der Angebots- und Bindefrist:

Angebote sind einzureichen bis: 27.11.2024 10:00

Ablauf der Bindefrist: 23.12.2024

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Die Zahlung des Rechnungsbetrages erfolgt nach Erfüllung der
Leistung binnen 30 Tagen nach Rechnungseingang.

13. Ggf. mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

a) Nachweis über Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes. (z.B. Handelsregisterauszug oder Eintragung in der Handwerksrolle oder Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer)
Bewerber mit Sitz im Ausland müssen mit dem Angebot die Erlaubnis der Berufsausübung im Staat ihrer Niederlassung nachweisen, soweit hierfür ein im Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates aufgeführte Registereintragung einschlägig ist; bei Bewerbergemeinschaften gilt dies für jedes Mitglied.

b) Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2021 - 2023), Eigenerklärung reicht aus! Bei Abweichenden Geschäftsjahr sind hier die Umsätze der letzten 3 zurückliegenden Geschäftszyklen zu benennen.

c) aktuelle Referenzliste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen, mit Angabe des Wertes, Liefer- bzw. Erbringungszeitpunktes/-zeitraumes sowie die Benennung des Empfängers
Daneben sind einzureichen:

d) Datenblätter, detaillierte Prospektmaterialien oder Erklärungen mit allen technischen Angaben des angebotenen Typs (diese bitte auf einem gesonderten Blatt mit Kennzeichnung der jeweiligen Positionsnummer.) Für den Fall, dass Sie Kataloge bzw. Kopien einreichen, bitte hier auch die die angebotenen Produkte farblich kennzeichnen.

e) Nachweis über TÜV- und/oder GS-Zertifikat, alternativ CE-Kennzeichnung oder andere, sofern diese gleichwertig zum Inhalt des TÜV- u./o. GS-Zeichens sind

HINWEISE:

Allgemeine Hinweise

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 6 Wettbewerbsregistergesetz) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen Ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

Der niedrigste Preis: Ja

15. Sonstiges: